



Dülmen, 22.12.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Zeit zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien sind wie im Fluge vergangen. Den Ferienbeginn nutzen wir gerne, um zum einen auf die vergangenen Wochen zurückzublicken und einen Ausblick auf die kommende Zeit zu geben.

Schon kurz nach den Herbstferien fand unser zweiter Pädagogischer Tag statt, auf dem sich unsere Lehrkräfte mit den Themen des iPad-Einsatzes sowie der Differenzierung im Unterricht und über den Unterricht hinaus auseinandergesetzt haben.

Viele Eltern und Erziehungsberechtigte haben den Elternsprechtage genutzt, um in Präsenz mit den Lehrkräften ins Gespräch zu kommen. Wir haben es nach den Elternsprechtagen des vergangenen Schuljahres, die telefonisch stattfanden, als große Bereicherung erlebt, dass Begegnungen wieder möglich waren. Auch konnten alle Gremiensitzungen und Treffen der Arbeitsgruppen stattfinden, in denen intensiv an der Weiterentwicklung unserer Schule gearbeitet wurde. So hat die Schulkonferenz beschlossen, dass wir Spanisch neben Französisch und Latein als weitere 2. Fremdsprache einführen werden.

Am Informationsabend für die Eltern der Viertklässlerinnen und Viertklässler konnten wir gemeinsam – Lehrkräfte, Eltern- und Schülervereinerinnen und -vertreter – hoffentlich gut vermitteln, was unser Annette-Gymnasium ausmacht. Die Rückmeldungen der Eltern waren sehr positiv und viele nutzten die Möglichkeit, sich persönlich von uns beraten zu lassen.

Wir sind sehr stolz darauf, wie aktiv unsere SV war: Direkt nach den Herbstferien fand der SV-Tag statt, auf dem unsere SV-Schülerinnen und -Schüler den Abend zur Zivilcourage im einsA intensiv vorbereitet haben. Es war großartig zu sehen, mit welchem Engagement sich unsere Schülerinnen und Schüler für „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ einsetzen! Die Nikolausaktion unserer SV war ebenfalls ein großer Erfolg. Schön war es auch zu sehen, wie eifrig die Klassen ihre Klassenräume weihnachtlich geschmückt haben. Die SV hat den Raum der 5B als schönsten Klassenraum prämiert. Herzlichen Glückwunsch!

Exkursionen und Fahrten haben in den vergangenen Wochen unseren Unterricht bereichert: So konnten die 6. Klassen das Archäologische Museum in Herne besuchen, die 7. Klassen das Jüdische Museum in Dorsten und die 7c die Druckwerkstatt und das Glasmuseum in Lette. Die Q1 konnte die Tage der persönlichen Orientierung „nachholen“ und sind in den drei Tagen als Stufe noch mehr zusammengewachsen.

In Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus haben Schülerinnen und Schüler der EF an fünf Nachmittagen Seniorinnen und Senioren am Tablet, PC und Smartphone geschult. Besonders beeindruckend war die intensive Arbeitsatmosphäre auf diesen Treffen.



Im Rahmen unserer Herbstakademie haben sich Schülerinnen und Schüler der 6. und 7. Klassenganz intensiv mit mathematischen Themen auseinandergesetzt und auch an ungewöhnlichen Orten wie in der Heilig-Kreuz-Kirche Mathematik gemacht. Stolz sind wir auf unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Mathematik-Olympiade. Auch wenn die „große“ Feier nicht stattfinden konnte, so konnten wir doch unseren Schülerinnen und Schüler die Urkunden für hervorragende Leistungen in einer kleinen Feierstunde übergeben. Besonders stolz sind wir darauf, dass unser Annette-Gymnasium die meisten Teilnehmenden im Kreis Coesfeld stellte und dass wir die Kreissiegerin auszeichnen durften. Gratulieren konnten wir auch unseren Schülerinnen und Schüler zu ihren hervorragenden Platzierungen beim Hans-Riegel-Preis, dem Vorlesewettbewerb, der Physik-Olympiade und den Wettbewerben biologisch und Make@thon. Auf unserer Homepage können Sie bzw. könnt ihr nachlesen, mit welch spannenden Themen sich unsere Schülerinnen und Schüler beschäftigt haben.

Für den 8. Jahrgang konnte die Potenzialanalyse in Präsenz durchgeführt werden. Auch wenn die Berufswahl noch nicht unmittelbar ansteht, konnten unsere Schülerinnen und Schüler ihre Stärken entdecken und herausfinden, was sie vielleicht auch gar nicht wollen. Erkenntnisreich war auch die heutige Xmas Reunion für unsere Q1, bei der ehemalige Schülerinnen und Schüler von ihrer Studien- und Berufswahl berichtet haben.

In der Rückschau sind wir immer wieder erstaunt, was wir als Schulgemeinschaft am Annette in den Wochen zwischen den Ferien erlebt und gestaltet haben. Blicken wir nun voraus, so stehen im Januar die letzten Klassenarbeiten und Klausuren vor den Halbjahreszeugnissen an. Wir hoffen alle, dass wir den Unterricht in Präsenz fortsetzen können. Auch würden wir uns freuen, wenn wir den Tag der offenen Tür für die Viertklässlerinnen und Viertklässler sowie für ihre Eltern in Präsenz durchführen können. Wenn er in Präsenz stattfindet, dann sicherlich in einer anderen Form. Schülerinnen und Schüler und auch Eltern werden uns unterstützen, aber natürlich nicht in der Form und in der Anzahl wie vor Corona.

Im Januar wird der technische Ausbau an unserer Schule fortgesetzt. Wir werden zum Halbjahreswechsel ab Klasse 7 die neuen Displays bekommen, die die grünen Tafeln ersetzen. Zusätzlich werden Whiteboards links und rechts vom Display angebracht. Die Umstellung auf IServ wird uns im zweiten Halbjahr begleiten. Die erste Änderung ist, dass wir andere Zugänge zu den Schulrechnern erhalten. Alle weiteren Änderungen werden wir im Laufe des zweiten Halbjahres vornehmen und Sie und euch entsprechend informieren.

Zum Halbjahreswechsel werden wir Herrn Determann in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Unsere Referendarinnen und unser Referendar werden in die Examensphase eintreten und ihre Klassen und Kurse im selbstständigen Unterricht abgeben. Wir werden auch neue Kolleginnen bekommen. Dadurch und durch Stundenerhöhung oder -reduzierung der Lehrkräfte wird sich die Unterrichtsverteilung zum Halbjahreswechsel verändern. Über den Lehrerwechsel informieren wir Sie und euch, sobald wir endgültig wissen, wie wir den Unterricht verteilen können.



Zum Abschluss verweisen wir auf zwei Termine im Januar:

- 28. Januar      Ausgabe der Halbjahreszeugnisse in der 3. Stunde, danach unterrichtsfrei
- 31. Januar      3. Pädagogischer Tag für die Lehrkräfte und Studientag für die Schülerinnen und Schüler (kein Unterricht in der Schule)

Nun ist es aber Zeit, einmal innzuhalten. In einer Zeit, in der wir durch die aktuelle Pandemieentwicklung verunsichert sind, ist es gut, auch an weihnachtliche Rituale und Bräuche festhalten zu können.

Als Schulgemeinde konnten wir uns schon in der Adventszeit auf Weihnachten einstimmen: durch die wunderschön dekorierten Klassenräume, das weihnachtlich geschmückte Foyer, das große Bild der 5c für den Dülmener Adventskalender, den Weihnachtsbasar der Q2 und durch die kleinen Weihnachtskonzerte der 5B am vergangenen Freitag und unsere Schulband heute am Ende der 6. Stunde – natürlich alles coronakonform.

Auch haben Schülerinnen und Schüler Motive für unsere Weihnachtskarte gemalt. Ausgewählt haben wir unter den vielen wunderschönen Zeichnungen und Bildern den Engel von Mae aus der 7c.

Engel begegnen uns in Bildern, aber auch im Alltag bei Begegnungen mit guten Menschen. Und manchmal sind die hilfreichsten Engel die Menschen an unserer Seite.

Mit dem Bild von Mae wünschen wir Ihnen und euch gute Begegnungen, besinnliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2022, in dem Sie und ihr und Ihre und eure Lieben gesund bleiben mögen.



Es grüßen Sie und euch ganz herzlich

Jutta Rutenbeck und Anne-Maria Krusel